

## Fotoaufnahmen-

# Information gemäß Artikel 13 DS-GVO

### Veranstaltung zum 10-jährigen Jubiläum des IQTIG (29. April 2025)

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir informieren Sie hiermit darüber, dass bei der oben genannten Veranstaltung Fotoaufnahmen angefertigt werden.

**Sofern Sie keine Fotoaufnahmen wünschen, wenden Sie sich bitte vor Ort mit einem entsprechenden Hinweis an die Fotografen oder vorab per E-Mail an: [datenschutz@iqtig.org](mailto:datenschutz@iqtig.org).**

Ansonsten möchten wir Sie über die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Kontext der Fotoaufnahmen im Rahmen der o.g. Veranstaltung und Ihre Ihnen zustehenden Rechte informieren.

#### I. **Geltungsbereich und Begrifflichkeit**

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Fotoaufnahmen der o.g. Festveranstaltung des IQTIG. Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten (z.B. „personenbezogene Daten“) wird auf die Definitionen in Art. 4 der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) verwiesen.

#### II. **Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragte**

Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DS-GVO ist:

Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen  
(IQTIG), Katharina-Heinroth-Ufer 1, 10787 Berlin.

**III. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung sowie Quellen der Daten**

Diese Information betrifft nur die bei der Festveranstaltung angefertigten Fotoaufnahmen. Weitere personenbezogenen Daten werden in diesem Zusammenhang nicht erhoben. Ihre Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO verarbeitet. Es ist geplant, Fotoaufnahmen temporär auf der Homepage des IQTIG zur Verfügung zu stellen. Bezüglich der etwaigen Verwendung von Fotoaufnahmen für Druckerzeugnisse werden separate Einwilligungen eingeholt.

**IV. Empfänger / Empfängerkategorien**

Bei der Verarbeitung der personenbezogenen Daten unterstützt uns ein externer Fotograf. Dieser hat seinen Sitz im Gebiet der Europäischen Union.

**V. Speicherdauer**

Die Daten werden grundsätzlich nur solange verarbeitet, wie dies für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, notwendig ist.

**VI. Betroffenenrechte**

Sie haben gegenüber dem IQTIG folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden Daten:

*(1) Recht auf Auskunft - Art. 15 DSGVO:*

Mit dem Recht auf Auskunft erhält die betroffene Person eine umfassende Einsicht in die sie betreffende Daten und einige andere wichtige Kriterien wie beispielsweise die Verarbeitungszwecke oder die Dauer der Speicherung. Es gelten die in § 34 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

*(2) Recht auf Berichtigung - Art. 16 DSGVO:*

Das Recht auf Berichtigung beinhaltet die Möglichkeit für die betroffene Person, unrichtige sie betreffende personenbezogene Daten korrigieren zu lassen.

*(3) Recht auf Löschung - Art. 17 DSGVO:*

Das Recht auf Löschung beinhaltet die Möglichkeit für die betroffene Person, Daten beim Verantwortlichen löschen zu lassen. Dies ist allerdings nur dann möglich, wenn die sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr notwendig sind, rechtswidrig verarbeitet werden oder eine diesbezügliche Einwilligung widerrufen wurde. Es gelten die in § 35 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

*(4) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung – Art. 18 DSGVO:*

Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung beinhaltet die Möglichkeit für die betroffene Person, eine weitere Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten vorerst zu verhindern. Eine Einschränkung tritt vor allem in der Prüfungsphase anderer Rechtswahrnehmungen durch den Betroffenen ein.

*(5) Recht auf Datenübertragbarkeit – Art. 20 DSGVO:*

Das Recht auf Datenübertragbarkeit beinhaltet die Möglichkeit für die betroffene Person, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten, um sie ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen. Gemäß Art. 20 Abs. 3 Satz 2 DSGVO steht dieses Recht aber dann nicht zur Verfügung, wenn die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient.

*(6) Recht auf Widerspruch – Art. 21 DSGVO:*

Das Recht auf Widerspruch beinhaltet die Möglichkeit für die betroffene Person, in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen rechtfertigt ist. Das Recht gilt gemäß § 36 BDSG nicht, wenn eine öffentliche Stelle durch Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet ist.

Sie können sämtliche dieser Rechte geltend machen, indem Sie sich schriftlich an unsere Datenschutzbeauftragte wenden:

*persönlich / vertraulich*

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen  
Katharina-Heinroth-Ufer 1  
10787 Berlin

oder: [datenschutz@iqtig.org](mailto:datenschutz@iqtig.org)

Darüber hinaus können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit  
Husarenstraße 30  
53117 Bonn